



### Bürgschaftsurkunde

**Bürgschaft zur Absicherung von Mängelansprüchen, Schadenersatzansprüchen sowie Regressansprüchen aus § 13 MiLoG i.V.m § 14 AEntG, § 14 AEntG, § 28 e Abs. 3 a SGB IV und § 150 Abs. 3 SGB VII**

Der Auftragnehmer

Name u. Sitz

und

der Auftraggeber

vertreten durch

haben folgenden Vertrag abgeschlossen:

Nr. des Auftragsschreibens/Vertrages	Datum
Bezeichnung der Leistung	

Nach den Bedingungen dieses Vertrages hat der Auftragnehmer Sicherheit für die Erfüllung der Mängel- und Schadenersatzansprüche sowie für Regressansprüche nach § 13 MiLoG i.V.m. § 14 AEntG, § 14AEntG, § 28 e Abs. 3 a SGB IV und § 150 Abs. 3 SGB VII zu leisten. Er leistet die Sicherheit in Form einer Bürgschaft.

Der Bürge

Name und Anschrift

übernimmt hiermit für den Auftragnehmer zur Absicherung der o.g. Ansprüche des Auftraggebers die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht und verpflichtet sich, jeden Betrag bis zu einer Gesamthöhe von

€

an

den Auftraggeber zu zahlen. Auf die Einrede der Vorausklage gem. § 771 BGB wird verzichtet.

Die Bürgschaft ist unbefristet.

Ort, Datum

Unterschrift